

entschließen. Zu der am 12. April stattfindenden Prüfung von drei Lehrlingen wurde eine Prüfungskommission neu bestimmt. Der Fragekasten erfreute sich wieder reger Benutzung. (VII/729)
Fritz Rolle, Schriftführer.

Altona. (Zwangssinnung.) In der ersten Quartalsversammlung am Freitag, dem 13. Januar 1928, wurde der erste Obermeister, Direktor Sackmann, einstimmig wiedergewählt. Der Kassierer W. Bloß lehnte eine Wiederwahl ab, und es wurde an seiner Stelle Kollege J. Helm zum Kassierer ernannt und Kollege Bloß als Beisitzer in den Vorstand gewählt. Ebenfalls wiedergewählt als Beisitzer wurde Kollege Drechsler. Kreis Pinneberg-Nord hatte den Antrag gestellt, mit in die Allonaer Zwangssinnung aufgenommen zu werden. Dieser Antrag mußte aber zurückgestellt werden, da kein Vertreter anwesend war. Kollege Münster (Lockstedt) bittet, die Aufnahme von Pinneberg-Süd ebenfalls zurückzustellen. Der Vorstand wird beide Sachen weiter verfolgen. Als neues Mitglied wurde aufgenommen Kollege H. Schuppenhauer, Altona, Kirchentwiete 2. Der Unterverbands-tag des Uhrmacherverbandes Norden wird Anfang Juli in Altona stattfinden. Für die Gemeinschaftsreklame ist der uns zufallende Teil von den Innungsmitgliedern in drei verschiedenen Gruppen eingezahlt und weitergeleitet. Nachdem dann noch für unser am 29. Januar stattfindendes Winterfest ein Festkomitee gewählt war, wurde die Versammlung geschlossen. (VII/735)

J. Lähndorff, Schriftführer.

Rostock. (Uhrmacher-Zwangssinnung.) Dem nach dem Jahresbericht erstellten Kassenbericht ist zu entnehmen, daß das Jahr 1927 eine Einnahme von 1607,01 Mk. brachte, demgegenüber eine Ausgabe von 1412,40 Mk. steht. Die Reklamebeiträge beliefen sich auf 93,50 Mk., die Ausgabe für Reklame war 236,50 Mk. Um das Defizit einigermaßen zu decken, wurde sofort eine Umlage vorgenommen. Der Reklamebeitrag für das Jahr 1928 wurde auf 4, 6 und 8 Mk. festgesetzt. Von den 39 anwesenden Kollegen stimmten 38 für die Stempelung der 8 kar. Uhren. Eine Eingabe an die Behörden, das Ausspielen von Uhren jeglicher Art auf Jahrmärkten zu verbieten, wird wieder beschlossen, da die Behörden im vorigen Jahr unserem Wunsche nachgekommen waren. Der aufgestellte Haushaltsplan wurde genehmigt. An Vorstandsmitgliedern wurden neu gewählt: Als Obermeister Kollege Paul Ihlenburg, als Kassierer Kollege Hermann Giese, Schriftführer blieb Kollege Alfred Bekropat. Der bisherige Obermeister Kollege Georg Reichmann hat in vorbildlicher Weise sechs Jahre der Innung vorgestanden. Die Kollegen sehen ihn ungern scheiden. Kollege Otto Frey versah 16 Jahre lang das Amt als Kassenwart zur besten Zufriedenheit aller Kollegen. Die Unterstützungsgelder für durchreisende Gehilfen sollen auch an österreichische Gehilfen gezahlt werden. (VII/739)

Alfred Bekropat.

Geschäftsnachrichten

Bremen. Von Amts wegen wurde die Firma Vertriebsgesellschaft der Württembergischen Uhrenfabrik Bürk Söhne mit beschränkter Haftung gelöscht. (VI 2/161)

Dresden. Bei der offenen Handelsgesellschaft Robert Pleißner in Dresden wurde eingetragen, daß der Uhrmacher Richard Pleißner ausgeschieden ist. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Der Uhrmacher Paul Pleißner führt das Handelsgeschäft und die Firma als Alleininhaber fort. (VI 2/155)

Glashütte i. Sa. Der technische Leiter der Uhrenfabrik „Union“, Herr Direktor Hugo Bogusch, ist aus der Firma ausgeschieden. (VI 2/166)

Hamburg. Ein Uhren- und Goldwarengeschäft eröffnete Herr Kollege Kurt Weiße, 23, Wandsbeker Chaussee 48. (VI 2/167)

Stuttgart. Bei der Firma E. Kutter wurde eingetragen, daß das Geschäft mit der Firma auf Friedrich gen. Friß Möhrle, Uhrmachermeister, übergegangen ist. (VI 2/157)

Personalien

München. Sein 40jähriges Geschäftsjubiläum konnte Herr Kollege Louis Krones, Bayerstraße 1, feiern. (VI 3/165)

Sonneberg i. Thür. Herr Kollege Gustav Vielmuth, Schanzstraße 11, konnte auf ein 40jähriges Geschäftsbestehen zurückblicken. (VI 3/162)

Bleicherode. Am 17. Januar verstarb nach langem Leiden im Alter von 68 Jahren der frühere Uhrmacher Hermann Weber. Kollege Weber hatte vor 2 Jahren sein Geschäft seinem Sohn Willi übergeben, um vollständig seiner Gesundheit leben zu können. (VI 3/164)

Konkurse und Geschäftsaufsichten

Tübingen. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Uhrenfabrik „Armetta“, A.-G., in Tübingen ist nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben worden. (VI 4/156)

Dresden. Über das Vermögen des Goldschmieds Wilhelm Friedrich Burkhardt, Inhabers eines Uhren- und Goldwarengeschäfts in Dresden-A., Werderstraße 13, ist das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Stadtrat a. D. R. Heinrich, Dresden, Strehlemer Straße 67. (VI 4/150)

Hildesheim. Über das Vermögen der Ehefrau des Uhrmachermeisters Theodor Knieke, Elfriede geb. Rosenberger, in Hildesheim ist das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Arnemann in Hildesheim. (VI 4/151)

München. Über das Vermögen des Kaufmanns Hans Golnik, Inhaber der Firma P. & H. Golnik, Uhrengroßhandlung in München, Wohnung: Biederstein 8, II, Geschäftsräume: Schillerstraße 13/0, wurde am 14. Januar 1928 der Konkurs eröffnet. Konkursverwalter ist Rechtsanwalt Dr. R. Düll in München, Hohenzollernstraße 114. (VI 4/159)

Patentschau

Patentanmeldungen

Kl. 83a, 46. A. 50451. Robert Annen, St. Imier, Schweiz; Vertreter: Dipl.-Ing. K. Ranfft, Patentanwalt, Berlin SW 61. Uhrwerk. 28. 3. 27.

Patenterteilungen

Kl. 83a, 52. 455624. Frank Farr, Montreal, Canada; Vertreter: Dipl.-Ing. B. Kaiser, Patentanwalt, Frankfurt a. M. Arm-banduhr. 12. 4. 27. F. 63444.

Kl. 83b, 7. 455341. Georges Mombur, La Chaux-de-Fonds, Schweiz; Vertreter: Dr.-Ing. R. Meldau, Patentanwalt, Berlin-Wilmersdorf. Elektromechanische Vorrichtung zum Spannen von Federn durch elektrischen Strom. 9. 12. 25. M. 92464. Frankreich 29. 12. 24. für die Ansprüche 1 u. 2 und der Zusatzanmeldung vom 5. 9. 25 für Anspruch 3.

Gebrauchsmustereintragungen

Kl. 83a. 1016396. Firma J. Schlenker-Grusen, Schweningen (Neckar). Hammereinstellvorrichtung an Schlaguhren. 7. 12. 27. Sch. 94748.

Kl. 83a. 1016473. Emil Satzbrener, Leipzig, Kohlgartenstr. 52a. Weckuhr. 6. 12. 27. S. 67472.

Kl. 83a. 1016813. Dr. Oskar Junghans, Schramberg (Württbg.). Richtknopf für Weckeruhren. 11. 6. 27. J. 28093.

Kl. 83a. 1016814. Gebrüder Junghans A.-G., Schramberg (Württbg.). Schlüssel für Weckeruhren. 13. 6. 27. J. 28085.

Frage- und Antwortkasten

Fragen

4740. Wer liefert Lünetten für Holzwecker, Zeiger, Zifferblätter und Röhrengongs für Standuhren? (X/74) W. in D.

4741. Wer kann uns die genauen Lebensdaten vom Uhrmachermeister Johann Jacob Müller (Straßburg) mitteilen? Er lebte ungefähr in der Zeit um 1650. (X/76)

4742. Welcher Fabrikant liefert versilbertes Abendmahlsgesäß? (X/77)

4743. Wer repariert Zinngerät und wer ist der Fabrikant von Zinnwaren mit dem Stempel W. MF. B.? (X/78) N. in E.

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 23. bis 29. Januar 1928 80 Mk., für 835 84 Mk., für 925 92 Mk. per Kilo. (XI)

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
17. 1. 28	2,800	2,814	76,50	79,60—81,10	10,00	11,00
18. 1. 28	2,800	2,814	78,40	79,40—80,90	9,20	9,80
19. 1. 28	2,800	2,814	78,40	79,40—80,90	9,35	10,25
20. 1. 28	2,800	2,814	78,00	79,00—80,50	9,35	10,25
21. 1. 28	2,800	2,814	78,00	79,20—80,70	9,45	10,25
23. 1. 28	2,800	2,814	78,30	79,50—81,00	9,45	10,25

Die nächste Nummer erscheint am 3. Februar
Schlusstag für Text . . . am 28. Januar früh 8 Uhr
für Anzeigen am 30. Januar früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 1. Februar abends

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen, Geldsendungen usw.) sind an die Geschäftsstelle in Halle a. S. 1. Mühlweg 19, zu richten. Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle a. S. 2, Königstraße 84.